

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 33/34 (1899)  
**Heft:** 14

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eid. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.*

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXXIV.

ZÜRICH, den 7. Oktober 1899.

Nº 14.

## Grossh. Bad. Staatseisenbahnen Vergebung von Bauarbeiten.

Im Wege des öffentlichen Anbietungsverfahrens sollen an leistungsfähige Unternehmer die Ausführung der Erd-, Entwässerungs-, Gründungs-, Uferschutz-, Maurer-, Steinhauer- und Wege-Arbeiten, sowie die Lieferung des Bettungsmaterials und die Ausführung der Gleislage der zu erbauenden Bahnstrecke von Profil 210+21 bis Profil 357+55 in drei Arbeitslosen vergeben werden und zwar:

Bauabteilung	Ib.	II.	III.	
Länge der Strecke:				
a. Hauptbahn	3580	4850	6362	lfd. m
b. Nebenbahn	—	2720	2180	lfd. m
Erd- und Felsbewegung	81500	290000	190000	m <sup>3</sup>
Uferschutz	—	2350	—	m <sup>3</sup>
Pfähle	725	3870	2040	Stück
Beton und Mauerwerk	3000	8300	6600	m <sup>3</sup>
Pflasterarbeit	1050	2800	1100	m <sup>2</sup>
Cementröhren	520	620	610	lfd. m
Strassen- und Wegarbeiten	26000	30000	56000	m <sup>2</sup>
Gleislage	4700	9610	10600	lfd. m

Angebote auf diese Strecken sind verschlossen und versiegelt spätestens bis **13. Oktober 1899, nachmittags 4 1/2 Uhr**, bei unterzeichneter Stelle auf dem Geschäftszimmer, Geradebergstrasse Nr. 357, portofrei und mit der Aufschrift versehen: «Angebot für den Bau der Eisenbahnlinie Ueberlingen-Friedrichshafen» einzureichen.

Unter sonst gleichen Bedingungen werden Angebote auf mehrere Lose bevorzugt.

Die Vordrucke für die Verdingungsanschlüsse und die Bedingnishefte können gegen Erstattung von 2 Mark für jedes Arbeitslos auf unserm Geschäftszimmer in Empfang genommen werden, woselbst auch dieselben samt den zugehörigen Plänen etc. zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden aufliegen.

Versand von Bedingungen nach auswärts findet nicht statt.  
Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Ueberlingen, den 22. September 1899.

Grossh. Eisenbahnbauspektion.

**Einzig echte Mettlacher  
Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten,  
Stallklinker und Röhren,**

wetterbeständige *Bauterracotta* (matt und in *Majolica*),  
**Figuren und Vasen zu Bauzwecken** und für **Gärten** von  
**Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.

**Verblendsteine**

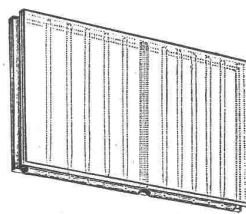
in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von  
**Ph. Holzmann & Cie.** in Frankfurt a. M.

**Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**  
von **A. Brach** in Kleinblittersdorf.

**Prima Schlackenwolle**  
Ladenständer. **Decor. Bauguss** von **C. Flink, Mannheim.**

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.



## Bruckner's Patent Gips-Platten

für Zwischenwände, Dachverschalungen,  
Zwischenböden etc.

45, 65 und 80 mm dick.

Kein Verputzen der Wandflächen nötig,  
es wird direkt darauf tapeziert.

Solid, feuersicher. Rasche, billige Ausführung.  
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

**E. Baumberger & Koch, Basel,**

Licenzfabrik für die Kantone Aargau, Baselstadt, Baselland,  
Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug.

Vertreter für den Kanton Solothurn: **Furrer & Fein** in **Solothurn.**



## Feuchte Wände

bekleide man mit

**Falz-Baupappen „Kosmos“**

nach Patent Fischer.

Sofortiger, wasserdichter Abschluss  
mit gleichzeitiger

**Luft-Circulation,**

Schutz gegen Fäulnis und Hausschwamm;  
Dauernde Austrocknung.

Vorzüglicher Mörtelträger;

Wärme und Kälte abhaltende, schalldämpfende,  
**dunstdichte Decken.**



## la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die  
Cementfabrik

**Fleiner & Cie., Aarau.**

**GUSTAV GRIOT, Ing., Zürich.**

**Brücken- & Eisenbau-Büreau.**

Telephon.

**Statische Berechn., Pläne.**

**Baugeschäft und Ingenieurbureau**

**P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.**

**Erste Schweiz.**  
**MOSAIKPLATTENFABRIK**

**Huldreich Graf**  
**WINTERTHUR**  
empfiehlt ihr Fabrikat als:  
**MOSAIKPLATTEN**

für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigern bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.  
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.

## Grossh. Bad. Staatseisenbahnen.

### Vergebung von Bauarbeiten.

Im Wege des öffentlichen Anbietersverfahrens sollen an leistungsfähige Unternehmer die Ausführung der Erd-, Entwässerungs-, Gründungs-, Maurer- und Steinhauer- und Wege-Arbeiten, sowie die Lieferung des Bettungsmaterials und die Ausführung der Geleislage der 9,52 km langen Bahnstrecke zwischen Profil 357 + 55 und Profil 452 + 82 vergeben werden und zwar:

Erd- und Felsbewegung	360 000 m <sup>3</sup>
Pfähle	2240 Stück
Beton und Mauerwerk	9500 m <sup>3</sup>
Pflasterarbeit	2100 m <sup>2</sup>
Cementröhren	1050 m lfd.
Strassen- u. Wegarbeiten	90 000 m <sup>2</sup>

Angebote auf diese Strecke sind verschlossen und versiegelt spätestens bis zum **23. Oktober lf. J. nachmittags 4<sup>1/2</sup> Uhr** bei unterzeichneter Stelle auf dem Geschäftszimmer Geradebergstrasse Nr. 357 portofrei und mit der Aufschrift versehen: „Angebot für den Bau der Babulinie Ueberlingen-Friedrichshafen“ einzureichen.

Die Vordrucke für den Verdingungsanschlag und das Bedingnisheft können gegen Erstattung von 2 Mark auf unserem Geschäftszimmer in Empfang genommen werden, woselbst auch dieselben samt den zugehörigen Plänen etc. zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden aufliegen.

Versandt von Bedingungen nach auswärts findet nicht statt. — Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Ueberlingen, den 29. September 1899.

**Grossh. Eisenbahnbauinspektion.**

## Ville de la Chaux-de-fonds.

La place de **Chef d'équipe** ou **contre-maitre** des Travaux-Publics est mise au concours. — Entrée en fonction si possible le 1<sup>er</sup> novembre 1899. Traitement frs. 2000.— par an, susceptible d'augmentation. Les postulants doivent être parfaitement au courant des travaux de voirie.

Adresser les offres, références et certificats à la Direction soussignée jusqu'au 20 Octobre 1899.

La Chaux-de-fonds, le 30 septembre 1899.

Le directeur des Travaux-Publics:  
**Paul Mosimann.**

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

### Umbau der Pferdebahn 1900.

Ueber das **Abbrechen der alten Geleise, Erstellen des Unterbaues in Bruchsteinbettung und Beton, Verlegen der neuen Geleise, sowie das Einbringen des Strassenbelages in und teilweise neben der Geleisefläche (Asphalt, Holz und Stein)** wird unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Oberbehörden Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Normalprofile und Bauvorschriften liegen zur Einsichtnahme auf dem **Bureau des Strasseninspektors, Flössergasse 15** (Sprechstunde 10—11 Uhr vormittags) auf, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis **14. Oktober, abends 6 Uhr, dem Bauvorstande II, Herrn Stadtrat Lutz**, verschlossen und mit der Aufschrift „Umbau der Pferdebahn“ versehen, einzusenden.

Zürich, den 28. September 1899.

**Bauverwaltung II.**

## Stellenausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines

### Adjunkten des aarg. Hochbaumeisters

wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Besoldung **Fr. 3200.**

Anmeldungen sind unter Beilagen von Zeugnissen und allfälligen sonstigen Ausweisen bis spätestens den 28. Oktober 1899 der aarg. Bau-direktion einzureichen.

Aarau, den 28. September 1899.

Der Baudirektor:  
**Dr. H. Müri.**

## Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements ist die Stelle eines **Kontrollingenieurs für Bau und Unterhalt** der Eisenbahnen neu zu besetzen.

Besoldung gemäss Gesetz vom 2. Juli 1897: Maximum Fr. 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitæ und Zeugnissen über technische Bildung und entsprechende bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 20. Oktober dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 30. September 1899.

**Post- und Eisenbahndepartement:**  
**Eisenbahn-Abteilung.**

## Offene Stelle.

Die Stelle eines **Feueraufsehers und Baupolizeibeamten der Einwohnergemeinde Biel** ist zu besetzen. Bewerber (Schweizerbürger) mit energischem und solidem Charakter, deutsch und französisch sprechend, müssen sich über allgemeine technische Fähigkeiten ausweisen. Gehalt Fr. 2000 bis 2400.— Selbstverfasste Anmeldungen, mit kurzer Beschreibung der bisherigen Tätigkeit, unter Beilage allfälliger Zeugnisabschriften nimmt bis zum 20. dies entgegen

Biel, den 4. Oktober 1899.

**Das Stadtbauamt Biel.**

## Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die **Spengler- und Dachdeckerarbeiten** zum **Laboratorium des Kantonschemikers** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Preisangabenformulare sind beim kant. Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer Nr. 9, einzusehen bzw. zu beziehen.

Schriftliche Angebote verschlossen und mit der Aufschrift „**Laboratorium des Kantonschemikers**“ bis den **10. Oktober 1899** an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 5. Oktober 1899.

Für die kant. Baudirektion:  
Der Kantonsbaumeister  
**Fietz.**

## Stadtvermessung in Zug.

Die Einwohnergemeinde hat in Ausführung des § 2 des Baugesetzes der Stadt Zug beschlossen, das Gebiet der Stadt Zug vermessen und darüber genaue Kataster- und Nivellementspläne anfertigen zu lassen. Soweit aus neuerer Zeit Kartenmaterial vorliegt, wird solches seitens des Stadtbauamtes zur Verfügung gestellt.

Die der Vermessung zu Grunde liegenden Bedingungen können auf der Einwohnerkanzlei eingesehen werden.

Angebote von geprüften Geometern mit Preisangabe sind bis zum 4. November 1899 schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Stadtvermessung» an Herrn Baupräsident **Johann Weiss** einzugeben.

Zug, den 27. September 1899.

Die Einwohnerkanzlei.

## Stelle-Ausschreibung.

Bei den Gas- und Wasserwerken der Stadt St. Gallen ist die Stelle eines

## Ingenieur-Assistenten

für die Vorarbeiten zum Bau eines neuen Gaswerkes und zur Erweiterung der Wasserversorgung zu besetzen. Die Besoldung beträgt je nach Leistung 3000—5000 Fr.

Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung sind eingeladen, ihre Anmeldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beifügung von Zeugnis-Abschriften bis zum 15. Oktober an die Baudirektion der Stadt St. Gallen einzureichen.

Nähere Auskunft über Obliegenheiten erteilt der Direktor der Gas- und Wasserwerke.

St. Gallen, den 20. September 1899.

Die Baudirektion.

## Ausschreibung von Arbeiten.

Die Jura-Simplon-Bahn schreibt die Arbeiten der Rhonekorrektur bei Brig zur öffentlichen Konkurrenz aus. Dieselben bestehen aus:

Erdbewegung 69 000 m<sup>3</sup>  
Trockenmauerwerk 21 400 m<sup>3</sup>

Das Projekt, Bedingnisheft und Massenberechnung zur Offerte können von jedermann auf dem Sektionsbureau in Brig eingesehen werden. Die Offerten sind bis am 14. Okt. abends in verschlossenem Couvert an die Direktion des IV. Departements der Jura-Simplon-Bahn in Lausanne einzureichen.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

## La Commune du Locle

met au concours la fourniture et la pose des tuyaux et accessoires pour la distribution d'eau à établir en ville en 1900. Cahier des charges et soumissions au Bureau des Services Industriels, rue de l'Hotel de Ville, 15, jusqu'au 20 octobre.

## Für Bauunternehmer, Baumeister etc.

Aus einer Liquidation sind billig zu verkaufen:

330 m Drahtseil von 28 mm Durchmesser.  
300 m » » 16 mm »  
130 m Hanfseil » 40 mm »  
1 Schneckenrad-Aufzug mit 2 Trommeln, 4 Rollenböcken und 2 Drahtseilen, für 1500 kg Tragkraft.  
1 Leuchtapparat (sogenannte Wellslight).  
1 Mörtelmischmaschine für Handbetrieb.  
1 Partie Sandgatter, Steinkarren, Tragbahnen, Schuttkarren, Schnappkarren, Ziegelkarren, Pfahlschuhe, Flaschenzüge, Feldschmieden, Bohrstahl, Steinhämmer, Steinschlägel, Handfäustel, Bossierhämmer, Steinklopfhämmer, Maurerhämmer, Vorschlaghämmer, Kreuzpickel, Spitzpickel, Kramphauen, Stopfhacken, Hebeisen, Geissfüsse, Spitzseisen, Schaufeln, Stiele, Gewölbegeüsthalter, Gewölbelehnbögen.  
ca. 400 Klammern 265—420 mm lang.  
ca. 1800 kg diverse Steinschrauben.  
Rollwagenbeschläge, Sandsiebe, Maurerwerkzeug und Geschirr und verschiedenes mehr.

Anfragen befördert sub Chiffre Z Z 6325 die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Ausgedehntes Installations-Geschäft

für Wasserleitungs- und W. C.-Artikel und mit guten Spezialitäten an tüchtige Fachleute abzugeben, mit oder ohne Beteiligung des jetzigen Besitzers. Anfragen mit Referenzen sub X 4724 Q an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

## Für Zimmermeister u. Bauunternehmer.

**Bauholz, Bretter und Doppellatten** von einem Teil der Ausstellungsbauten in Thun (linker Flügel, Halle D) werden zum Kauf angeboten. Das Bauholz, ca. 200 m<sup>3</sup>, bereits vollkantig, besteht grösstenteils aus langen Stücken von 12/15 bis 18/20 cm Querschnitt, ohne Zapfenlöcher oder Verkämmungen. Bretter in Dicken von 18, 21, 24 und 30 mm.

Das Material kann bis Ende Oktober in den Bauten selbst angesehen werden.

Offerten sind zu richten an das **Stämpfli'sche Baugeschäft** in **Zäziwyl**, wo jede bez. Auskunft gerne erteilt wird.

Für die  
Bauleitung eines schmalspurigen Eisenbahnnetzes im Auslande  
(gemässigt Klima) wird ein in jeder Beziehung erfahrener

## Bahnbau-Ingenieur

zu engagieren gesucht. Sprachkenntnisse sehr erwünscht.  
Ausführliche Angebote sub J. H. 7958 an **Rudolf Mosse, Berlin S. W.** erbeten.

## Keyser & Co., Zürich.

Collector-Bürsten, System Boudreaux.  
Isolier-Band. Ebonit-Röhren, biegsam, Chatterton Comp.  
Vulcanized Fibre. Mica.

Alle **Zink-Ornamente** Dachfenster (nach Album od. nach Skizzen.)  
Dachspitzen etc.  
Metall-Druckerei, Stanzerie, Giesserei. **J. Traber, Chur.**

## ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

## ALIOTH

## Münchenstein-Basel.

Einzelanlagen

und

## Centralstationen

für

elektrische Beleuchtung,

Kraftübertragung

und

Kraftverteilung.

## Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die **Spengler- und Dachdeckerarbeiten** für den **Neubau der Polizeikaserne** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Preisangaben-Formulare sind beim kantonalen Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer Nr. 9, einzusehen bezw. zu beziehen.

Schriftliche Angebote verschlossen und mit der Aufschrift: „**Neubau Polizeikaserne**“ versehen bis den 16. Oktober 1899 an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 6. Oktober 1899.

Für die kantonale Baudirektion,  
Der Kantonsbaumeister:  
**Fietz.**

Anzeichnungen: Zürich 1868, Wien 1873, Zürich 1883,  
Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

## Gravier- und Präge-Anstalt

**J. J. Güller in Hüttikon, Kt. Zürich.**

(Gegründet 1845, Kraftbetrieb, 25 Arbeiter.)

Specialität: **Stahlarbeiten.**

Anfertigung von Billet-Datumpressen

Datumstempeln, Perforier- und Nummeriermaschinen

Coupler- und Plombierzangen  
für Eisenbahnen und Posten.

**Fabrikmarken, Alphabete und Ziffern**

in Stahl, zum Schlagen auf Metall und Holz;

**Brenneisen** in Schmiedeisen und Guss.



**Firma-  
stempel**  
mit und  
ohne Datum,  
in Stahl  
od. Messing.  
**Wappen**  
Monogramme



## Firmaschilder

graviert, gegossen oder geprägt;



Galvanoplastische Arbeiten  
Schablonen, Alpenzeiger  
**Geprägte Garnituren**  
für Militärs  
und Feuerwehren.

**Buchstaben auf Portiermützen; Metallknöpfe**  
Biermarken, Kontrollmarken etc.

## Heinrich Brändli, Horgen

Fabrik wasserdichter Baumaterialien  
empfiehlt

## Asphalt-Isolierplatten

mit **Filz- und Jute-Einlagen**,  
bester Isolierschutz für Mauerabdeckung und gegen Wasserdruck.

**Asphalt, Holzcement, Dachpappen etc.**

**Asphalt-Arbeiten:** Terrassen, Trottoirs, Böden in Asphalt,  
in Brauereien, Mühlen, Kegelbahnen etc.  
**Parkett in Asphalt, eichen und buchen.**

**Holzpflasterungen in Asphalt.**

Nur prima Material. Feinste Referenzen.  
Exakte, gewissenhafte Bedienung.  
Telegrammadresse: Heinrich Brändli, Horgen. -- Telephon.

# Kraftgas-Anlagen

## System Taylor

Mit eigener Gasbereitung.

Billigste Betriebskraft.

Garantiert 2—3 Centimes per H.-Stunde.

Überall aufstellbar — Wenig Raumbedarf — Keine besondere Wartung.

Der Gasbereitungsapparat „Taylor“ kann mit jedem beliebigen Ventil mit Gas-, Benzin- oder Petrolmotor verbunden werden und vermindern sich die Betriebskosten dadurch auf 3 Centimes per Pferdekraft-Stunde.

**Gilliéron & Amrein**

Constructeurs

**Vevey.**

Weitaus billigste Reproduktion

## DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

**Direktes Copieren (ohne photogr. Negativ)**  
**jeder Zeichnung auf transparentes Papier.**

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originals in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

## Die Mechanische Backsteinfabrik in Zürich

ist als leistungsfähigste Ziegelei in der Schweiz mit

**22 Millionen jährlicher Produktion**

von Backsteinen und Ziegeln in der Lage, die grössten Aufträge prompt und in vorzüglicher Qualität der Fabrikate auszuführen.

**Specialitäten:**

Verkleidsteine, weiss, gelb, lederfarben, rot.

Gepresste Dachziegel.

Falzziegel, geradlaufend und Herz-Format, beste Qualität, kalkfrei, sorgfältig sortiert, mit zehnjähriger Garantie gegen Frost.  
Reichhaltige Auswahl in Formsteinen.

## Holzcement \* Prima Dachpappe

verschied. Stärken

Lager in Bendlikon b. Zürich, Bern, Lausanne, Genf, Chur.

Einzel- und Waggon-Lieferung sofort.

**J. Traber, Chur.**

## J. Meier-Howald

vormals R. Rieter,

**Giesserei und Maschinenfabrik St. Georgen,**  
in Winterthur.

**Eisenkonstruktionen** jeder Art,  
**Gewächshäuser, Veranden, Balkongeländer,**  
**Wendeltreppen, Pissoirs** etc.

# Mäcker & Schaufelberger, Zürich.

Unsere

Bureaux u. Verkaufsmagazine

befinden sich vom **1. Oktober** an

## Ecke Bahnhofbrücke, unterer Mühlesteig

(neben Café du Pont).

## Eisenkonstruktionen.

Telephone

Brücken, Dachstühle, Aussichtstürme.  
Fabrik- und andere Hochbauten.  
Gittertürme für elektrische Leitungen.  
Ständer für Drahtseilbahnen.  
Bedachungen und Schuppen in Wellblech.  
Genietete Träger, guss- u. schmiedeiserne Säulen.  
Eiserne Treppen, Veranden, Oberlichter etc.

### Bosshard & Co., Näfels,

### Maschinenfabrik und Giesserei.

## Gebr. FRETZ,

Abteilung *Papeterie*, Zürich,

Specialgeschäft für

Reissbretter,  
Reisschienen,  
Winkel,  
Reisszeuge,  
Masstäbe,  
Rechenschieber,  
Rollbandmasse,  
Radien,

Pauspapier,  
Lichtpauspapier,  
negativ und positiv,  
Pausleinwand,  
Profil- u. mm-Papier,  
Zeichnenpapier in  
Bogen und Rollen,  
Detailpapiere,  
Pantographen,

Gliedermeter,  
Techn. Farben in  
Stücken und Tüben,  
Ausziehtusche  
schwarz und farbig,  
Farbstifte,  
Bleistifte, nur  
beste Marken  
etc. etc.

Muster und Preislisten franko.

## Cement- u. Schlackensteinpresse

ist zu verkaufen unter günstigen Bedingungen.

Offerten erbeten unter Chiffre Z D 6454 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

## Gutehoffnungshütte

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb  
in **Oberhausen (Rhld.)**fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten  
Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als **Besonderheit**

### Achsen und Radreifen

 aus bestem **Siemens-Martinstahl**  
für Lokomotiven, Tender und Wagen aller Art,

### Radgerippe (Speichenräder)

aus bestem **Schweisseisen** für Wagen aller Art,  
fertige Radsätze für Wagen aller Art,sowohl für **Voll-**,als auch für **Neben- und Klein-Bahnen.**Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

## Acetylen-Beleuchtungs-Anlagen.

Unsere Apparate haben sich während 3 Jahren in der Praxis vorzüglich bewährt.

Ueber **320 Apparate** bereits geliefert.

Keine Explosionsgefahr.

Beste Referenzen.

Prospekte gratis.

**R. Trost & Cie., Künten, Aargau.**

## Wagenfabrik Schaffhausen

**C. Hanslin & Cie.**

Fabrikation von Lastfuhrwerken aller Art.

Specialität:

Fuhrwerke für Bauunternehmer: Carretten, Schnappkarren, Tragbahnen.

Wagenräder ab Lager. — Reparaturen.

Grösste Leistungsfähigkeit.

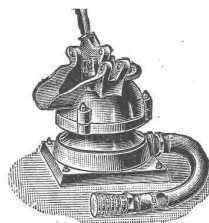
Prompte und billige Bedienung.

## Membran-Pumpe.

Beste Baupumpe u. Schlammpumpe.

Leistung bis zu 18000 Liter stündlich.

Prospekte frei.

**P. Delseit, Köln a. Rh., Moselstr. 64.**


## R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich)

Leitungs-Draht und Kabel für Kraftübertragungen,  
Beleuchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc.

## Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.

**Mosaikplatten**  
absolut  
ausschlagfrei  
Marke  
P. P.

## Cement-Mosaikplatten-Fabrik Root

Station Gisikon-Root N. O. B.  
**Dr. P. Pfyffer.**  
Bureau: **LUZERN**, Seidenhofstrasse 8.

**Neues Verfahren!    Prachtvolle Farbenwirkung!    Schönstes Thonplatten-Colorit!**

**Zur gef. Beachtung.**  
Wer einen wirklich eleganten und modernen Boden in Hausflur, Badezimmer, Küche etc. anzulegen gedenkt, versäume nicht, vorher durch Besichtigung unseres Fabrikates sich selbst davon zu überzeugen, dass unsere Mosaikplatten das Modernste und Eleganteste sind, was die heutige Industrie in Thon- oder Cementplatten hervorzubringen vermag.

zu reichster Auswahl sind auf dem **Hauptbureau in Luzern**, Seidenhofstrasse 8 zur gef. Besichtigung ausgestellt.

**Platten-Muster**

## Rolladenfabrik Horgen.

Wilh. Baumann.  
Aeltestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.  
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen  
aller Systeme.

**Rolljalousien**  
Patent + 5103

mit automatischer Aufzugsvorrichtung.  
Neuester, elegantester und bester  
Fenster-Verschluss.

— Zugjalousien. —

Jalousieladen.  
Rollschutzwände.

*Prämiert auf allen bis jetzt  
besichtigten Ausstellungen.*

## Eggert's Wölbsteine

Patent Nr. 16249.

Dieses neue, geradlinige, massive Deckensystem zeichnet sich durch grösste Einfachheit aus. Es ist nur ein Formstein notwendig, kann von jedem tüchtigen Maurer ohne Schalung mit Kalkmörtel ausgeführt werden. Beliebige Trägerdistanzen von 0,5—2,5 m. Grosse Nutzlast und Eisenersparnis.

Infolge dieser Vorzüge daher:  
— **Billigste Massivdecke.** —

Prospekte und Preise franko jeder Station berechnet, stehen gerne zur Verfügung; ebenso Nachweisung in der Schweiz ausgeführter Decken.

**Alleinfabrikation**  
für die Ostschweiz samt den Kantonen Basel und Aargau:  
„Ziegelei Paradies“, Station Schlatt bei Schaffhausen.  
Für den Kanton Luzern: **Ziegelei Hochdorf.**

## Die Wallenstadter Roman- und Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

neue, aufs modernste eingerichtete Fabrik-Anlage,  
„Station Unterterzen“,  
bringt hiemit ihre Produkte, als Prima-Qualitäten:

1. Portland-Cement (langsam bindend)
2. Beton-Cement (Romancement, langsam bindend)
3. Roman-Cement (schnell bindend, Façon Grenoble)
4. Hydraulischen Kalk

unter Zusicherung promptester Bedienung und billigster Preise zur gefälligen Abnahme in empfehlende Erinnerung.  
Korrespondenz-Adresse: **Cementfabrik Ennenda.**

## Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)  
**Panzerkassen.    Geldschränke.**

*Fabrik in Albisrieden.*

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 46, Zürich  
und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.  
Telegramm-Adresse: **Schweizerkassen Zürich.**  
Brief-Adresse: **Emil Schwyzer & Co., Zürich.** — Telephon Nr. 961, Zürich.

## Kirchner & Co., Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Specialfabrik von  
**Sägewerkmaschinen**  
und  
**Holzbearbeitungsmaschinen**

Ueber 50,000 Maschinen geliefert. — 53 höchste Auszeichnungen.  
Filiale: **Zürich, Ing. Rob. Kirchner,**  
Bahnhofstrasse 89. — Telephon 3866.

## THONWERK BIEBRICH, A.-G.

**Biebrich** a/Rhein  
vereinigt mit  
**Chamottefabriken C. Kulmiz**  
in **Saarau** (Schlesien) und **Halbstadt** (Böhmen),  
beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,  
liefert

die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementfabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengleisern**, sowie für **Dampfkessel** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

**feuerfesten und säurebeständigen Produkte**

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.